https://mail.gen-ethisches-netzwerk.de/node/3375

Gen-ethischer Informationsdienst

Rezension: Saatgut

Anja Banzhaf hat ein wunderbares Buch geschrieben - oder in erster Linie doch eher „gesammelt". Das Rückgrat dieser Sammlung bilden Protokolle und Aufzeichnungen von 51 Interviews und Streifzügen. Gesprochen hat Banzhaf mit ZüchterInnen und Bauern und Bäuerinnen beziehungsweise GärtnerInnen. Aber natürlich auch mit Aktiven aus Saatgutinitiativen und politischen Gruppen. Um dieses Gerüst herum hat sie die Kapitel arrangiert. Banzhaf führt ihre unzähligen Beobachtungen, Ideen und Berichte mit leichter Feder intelligent zusammen. In dem Buch zu lesen ist das reinste Vergnügen, egal, ob wir es strikt von vorne nach hinten durcharbeiten (wer will da überhaupt von Arbeit schreiben?), oder nur hie und da mal reinschnuppern, zwei Seiten lesen und dann weiterspringen zum nächsten kleinen Blick. Die Gliederung des Buches ist Programm: Am Anfang stehen „Bäuerliche Saatgutsysteme und Kulturpflanzenvielfalt", es folgt „Vom Gemeingut zur Ware" und schließlich „Reclaim the Seeds! Das Sagen über unsere Saat zurückerobern".

Christof Potthof

? Anja Banzhaf: Saatgut - wer die Saat hat, hat das Sagen, Oekom Verlag (2016), 271 Seiten, 19,95 Euro, ISBN 978-3-86581-781-5.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 237 vom September 2016
Seite 44